



schnitt a-b

über das nach allen seiten verglaste atrium im zentrum des gebäudes erfolgt die belichtung
 essbereich, bewegungsraum und erschliessungszone lassen sich zu diesem innenhof öffnen - dadurch entsteht ein grosszügiger bereich unterschiedlichster nutzungsmöglichkeiten - spielen, essen, kleine veranstaltungen etc.



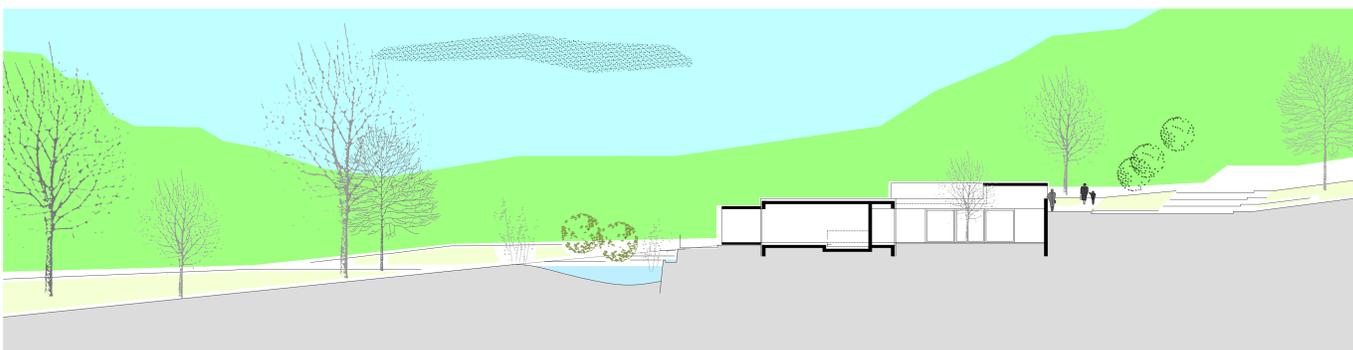
hofmeindweg - westen

entlang des hofmeindweges duckt sich der kindergarten ins natürliche gelände
 die langgestreckte wandscheibe ist durch einen seherschilt aufgelockert, welche den blick in das zentrale atrium bzw. in den bewegungsraum freigibt



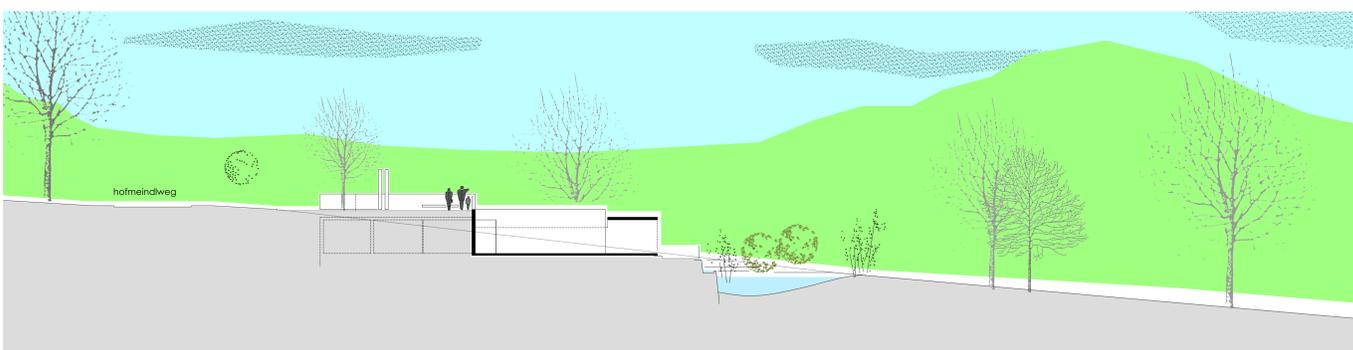
ansicht gruppenräume - osten

langgestreckte ostorientierte front der gruppenräume mit vorgelagerter überdeckter spielterrasse
 über die gruppenräume bzw. garderober (schmutzschleusen) erfolgt die verbindung zur beispielbaren terrasse und ins freie



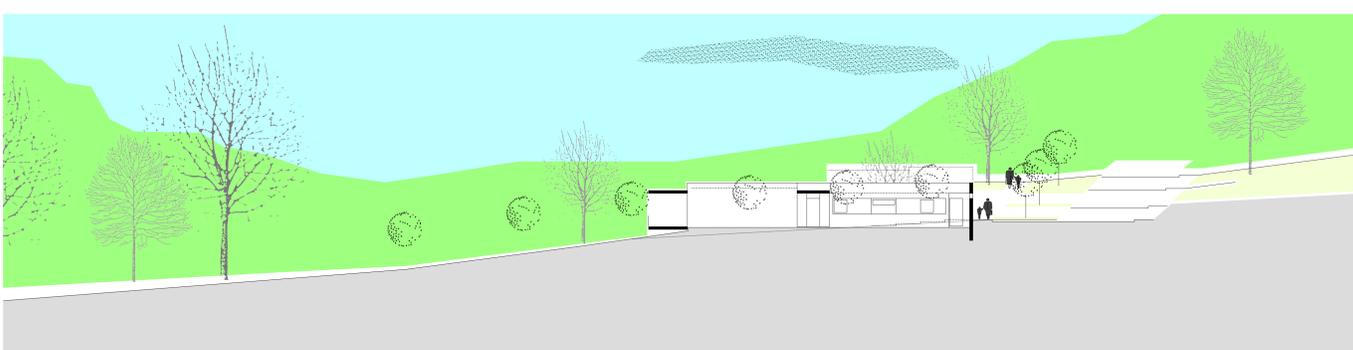
schnitt c-d / atrium

durch das einschneiden des gebäudes ins natürliche gelände wird es möglich die gruppenräume und die terrasse barrierefrei mit dem umgebenden gelände zu verbinden
 vom hofmeindweg entstehen reizvolle einblicke in den kindergarten (atrium, bewegungsraum) sowie blickbeziehungen ins umland (pfenningberg)



holzheimerstrasse - süden / schnitt e-f

am höchsten punkt des grundstückes befindet sich unterirdisch der technik- bzw. abstellraumtrakt des kindergartens
 nutzung als kleine aussichtsplattform mit blick auf den pfenningberg bzw. in den spielgarten



zugang - norden

die erschliessung des kindergartens erfolgt an der niedrigsten stelle am hofmeindweg über eine der hangneigung folgende vorplatzsituation
 parkierung erfolgt am hofmeindweg zufahrt nur für einsatzfahrzeuge, geräte zur gartenpflege etc.